

Was kostet die Erzeugung von Milch?

Teil 1, Ausgabe 3

Aktualisierung der Berechnung der Milcherzeugungskosten in Deutschland auf Basis der INLB-Daten 2012 und Hochrechnung auf das Jahr 2014

Interner Bericht

Im Auftrag der MEG Milch Board w. V. und des European Milk Board (EMB)

Durchgeführt von:

Dr. Karin Jürgens (Projektleitung),
Büro für Agrarsoziologie und Landwirtschaft (BAL),
Heiligenstädter Str. 2, 37130 Gleichen-Bremke,
Tel. 05592/ 927567, kj@agrarsoziologie.de.

in Zusammenarbeit mit:

Prof. Dr. Onno Poppinga, Hochzeitsstraße 5,
34376 Holzhausen-Immenhausen, Tel. 05673/3540,
rondopopp@t-online.de.

Statistische Berechnungen:

Michael Wohlgemuth, Lohmener Str. 1,
01326 Dresden-Pillnitz, Tel. 0351-41389983,
info@michael-wohlgemuth.de.

Gleichen, im August 2015

Inhalt

| | | |
|-----|--|----|
| 1 | Vorbemerkung | 1 |
| 2 | Methodische Anpassungen | 3 |
| 3 | Zwischenergebnisse: Milcherzeugungskosten 2004 bis 2010 | 5 |
| 3.1 | Milcherzeugungskosten in kleineren Milchviehbetrieben (BG 4)..... | 5 |
| 3.2 | Milcherzeugungskosten in mittelgroßen Milchviehbetrieben (BG 5)..... | 9 |
| 3.3 | Milcherzeugungskosten in größeren Milchviehbetrieben (BG 6) | 17 |
| 4 | Methodische Anpassungen im Hochrechnungsverfahren | 20 |
| 5 | Endergebnisse der Hochrechnung auf das Jahr 2013..... | 21 |
| 6 | Ergebnisse der Aktualisierung auf den Stand Januar 2014 | 24 |
| 7 | Verwendete Literatur und Datenquellen | 26 |
| 8 | Tabellenverzeichnis..... | 26 |

1 Vorbemerkung

Im Rahmen der von der MEG Milch Board und dem European Milkboard (EMB) in Auftrag gegebenen Untersuchung „Was kostet die Erzeugung von Milch 2012“ ist eine alljährliche Aktualisierung der Kostenberechnungen vorgesehen. Die Pilotstudie basierte auf den INLB-Buchführungsdaten aus dem Jahr 2009. Der Datenbestand wird jährlich von der EU-Kommission aktualisiert. Zum Juni 2014 wurde den Auftraggebern der Bericht zur Aktualisierung der Kostenstudie auf den Stand des Jahres 2013 unter Verwendung der INLB – Daten 2012 vorgelegt.¹ Nach dem Erscheinen der INLB-Daten 2012 konnte die Kostenberechnung mittlerweile auf das Jahr 2014 aktualisiert werden.

Die Ergebnisse der auf den Stand des Durchschnittsjahres 2014 aktualisierten Kostenberechnung dienen als Basis zur Berechnung der vierteljährlichen Hochrechnungen der Milcherzeugungskosten im Rahmen des Milch Marker Index (MMI) 2015.

Im Vorliegenden werden die Ergebnisse dieser Neuberechnung zusammengefasst.

Kapitel 2 fasst die wichtigsten methodischen Anpassungen zusammen, die im Rahmen der Aktualisierung der Kostenberechnungen vom INLB 2010 bis 2012 vorgenommen wurden.

Im Rahmen der Berechnung der Milcherzeugungskosten für das European Milk Board und die MEG Milch Board wurde ein eigenständiger Einkommensansatz entwickelt. Gerade dieser Ansatz ist zu einem Hauptgegenstand in Gesprächen mit der EU Agrarkommission über die Berechnung der Milcherzeugungskosten geworden.

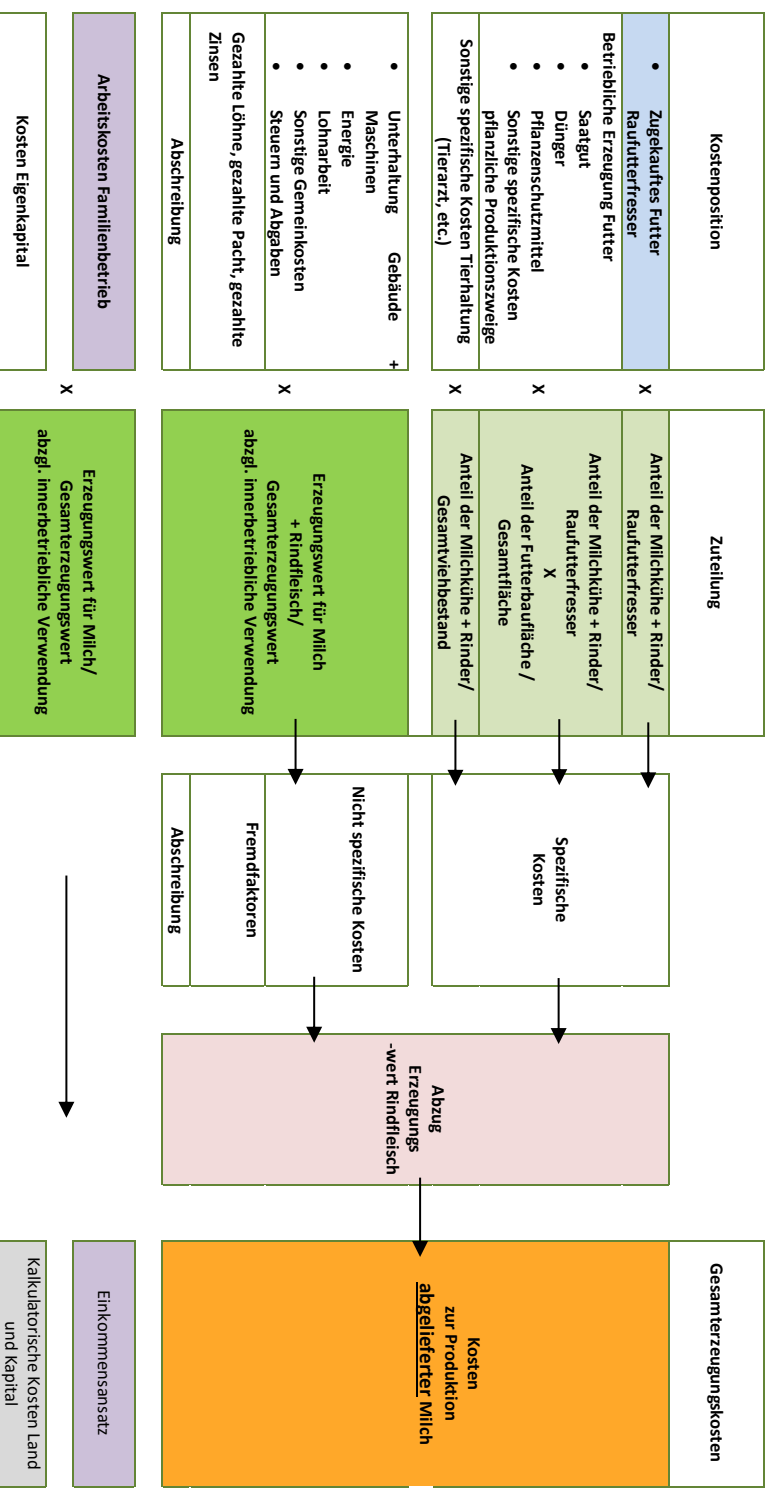
In Kapitel 3 wird vor diesem Hintergrund das Verfahren zur Ermittlung der Arbeitskosten der selbstständigen Milcherzeuger dem von der EU verwendeten Verfahren im EU dairy farms report gegenübergestellt und die Unterschiede noch einmal ausführlich erläutert.

In Kapitel 4 werden die Zwischenergebnisse der Berechnungen zu den Milcherzeugungskosten für die einzelnen Regionen und Betriebsgrößenklassen bis 2012 dargestellt. Dabei werden die auf Basis des INLB 2010 für die Jahre 2010 ermittelten Ergebnisse um die für die Jahre 2011 und 2012 ergänzt.

In Kapitel 5 und 6 sind die Endergebnisse der Hochrechnungen auf den Stand des Jahres 2014 dargestellt.

¹ Jürgens, Karin; Poppinga, Onno; Wohlgemuth, Michael (2013) Was kostet die Erzeugung von Milch?! - Berechnung der Milcherzeugungskosten in Deutschland in den Jahren 2002 bis 2012. Büro für Agrarsoziologie und Landwirtschaft, Gleichen sowie dieselben 2014, interner Bericht zur Aktualisierung der Berechnung der Milcherzeugungskosten auf Basis des INLB 2010 auf den Stand des Jahres 2013.

Übersicht 1: Schema zur Ermittlung der Produktionskosten Milch, Basis INLB/EU



Anpassungen:

- (1) Die Kosten für **zugekauftes Futtermittel** werden aus den Gesamtkosten für Raufutterfresser ermittelt. Die EU nutzt Einzeldaten.
- (2) Die Zuteilung dieser drei Kostengruppen bezieht sich auf alle Rinder im Betrieb. Die EU nutzt Milchvieheinheiten.
- (3) Die Zuteilung dieser zwei Kostengruppen geschieht über den Erzeugungswert von Milch und Rindfleisch, welcher durch den Gesamterzeugungswert minus der innerbetrieblichen Verwendung dividiert wird. Die EU bezieht in diese Zuteilung auch die Beitragen von Milch und die Gesamtheit ein, aber nicht das Rindfleisch.
- (4) Den Abzug der Nebenlöse des Kuppelproduktes Rind sieht das EU-Konzept nicht vor.
- (5) Die Kosten werden für die abgeliessene Milch, nicht auf die gesamte erzeugte Milch (wie bei der EU) auf dem Betrieb errechnet. Für Deutschland ist der Korrekturfaktor 0,98.
- (6) Einkommensansatz: Das vorliegende Gutachten verfolgt einen eigenen Ansatz zur Berechnung der Arbeitskosten selbstständiger Landwirte.
- (7) Die kalkulatorischen Kosten für Land und Kapital werden getrennt von den Gesamterzeugungskosten für Milch ausgewiesen.

2 Methodische Anpassungen

- Das grundsätzliche Berechnungsschema zur Ermittlung der Milcherzeugungskosten, wie es in der Übersicht 1 dargestellt ist, hat sich gegenüber dem ersten Gutachten „Was kostet die Erzeugung von Milch? - Berechnung der Milcherzeugungskosten in Deutschland in den Jahren 2002 bis 2012 auf Basis der INLB-Daten 2009 und 2010 nicht verändert (siehe Jürgens, Poppinga, Wohlgemuth 2013 (Ausgabe 1) und 2014, S. 3-12). Eine ausführliche Beschreibung der methodischen Grundlagen ist in Ausgabe 1 nachzulesen. Mit der ersten Aktualisierung der Datenbasis vom INLB 2009 auf das Jahr 2010 wurde das Verfahren zur Hochrechnung der Milcherzeugungskosten noch einmal verfeinert und angepasst. Diese methodischen Änderungen sind in der Ausgabe 2 zum Gesamtgutachten dargestellt.
- Die Berechnung der Kosten der Milcherzeugung bezieht sich auf Grund einer Umstellung der INLB-Datenbasis seit dem Jahr 2010 auf spezialisierte Milchviehbetriebe, die nach dem Standardoutput und nicht mehr nach dem Standarddeckungsbeitrag in die drei Betriebsgrößenklassen 4,5 und 6 aufgeteilt werden (siehe Übersicht 2).² Die wirtschaftliche Betriebsgröße wird als der gesamte Standardoutput des Betriebes in Euro angegeben.

Übersicht 2: Aus dem INLB für die Kostenberechnung erfasste Betriebsgrößenklassen³

| Spezialisierte Milchviehbetriebe | | | |
|----------------------------------|---------------|------------------------|---------------|
| Betriebsgrößenklasse | Bezeichnung | Standardoutput in Euro | Größe in EGE |
| 4 | Oberes Mittel | 50 000 - <100 000 | 16 - < 40 EGE |
| 5 | Groß | 100.000 - < 500.000 | < 100 EGE |
| 6 | Sehr groß | >= 500 000 EUR | >= 100 EGE |

- Die wirtschaftliche Größenschwelle, ab der landwirtschaftliche Betriebe in Deutschland in die INLB-Daten 2012 in die INLB-Daten einbezogen wurden, entsprach einem Geldwert von 25.000 Euro.
- Als Umrechnungsfaktor für die Aktualisierung der Kostenberechnungen auf Basis der INLB-Daten 2012 wurde ein Umrechnungsfaktor von gerundet 0,97 verwendet. Damit veränderte sich der Korrekturfaktor für die abgelieferte Milch gegenüber 2010 nicht (Übersicht 1, Anpassung 5). Bei jeder Aktualisierung wird der Korrekturfaktor anhand der Daten des statistischen Jahrbuchs zur Milcherzeugung und Verwendung (herausgegeben von der BLE) neu bestimmt.⁴
- Zur Berechnung des Zinsansatzes wird im Rahmen der Kostenberechnung ein Realzinssatz gebildet, der sich aus der Differenz des langfristigen Zinssatzes für Staatsanleihen (LT, veröffentlicht von der Europäischen Zentralbank (EZB))⁵ und der Inflationsrate⁶ ergibt. Als Basis zur Berechnung des Realzinssatzes wurde dieser Realzinssatz über den langfristigen

³ Milchviehbetriebe, die zu den kleinen oder sehr kleinen Betrieben (Klasse 1+2+3) gehören, sind entsprechend in dieser Studie nicht berücksichtigt.

⁴ hier: <http://berichte.bmelv-statistik.de/SJT-4070500-0000.pdf>

⁵ Quelle: Eurostat, <http://epp.eurostat.ec.europa.eu>. HICP-inflation rate

⁶ Quelle: <http://www.ecb.int>, Harmonised long-term interest rates for convergence assessment purposes.

Zinssatz und die Inflationsrate vom Jahr 2010 auf das Jahr 2012 aktualisiert. Für die aktualisierte Kostenberechnung INLB 2012 ging dieser Realzinssatz gegen Null.

- Mit der Umstellung der Datenbasis auf das INLB 2012 liegen die Ergebnisse zur Kostenberechnung nun zusätzlich für die Jahre 2011 und 2012 vor.
- Für die Neuberechnung des Einkommensansatzes auf Basis des INLB 2012 wurden die zugrunde gelegten tariflichen Standards gegenüber den vorherigen Berechnungen nicht verändert. In Ergänzung zu den vorherigen Berechnungen wird in Kapitel 3 aber dargestellt, welcher Einkommensansatz sich ergeben würde, wenn derselbe Umrechnungsschlüssel zur Ermittlung der Arbeitsstunden von Familienarbeitskräften verwendet würde, wie es in den Testbetriebsdaten aus den Niederlanden, Belgien und Dänemark der Fall ist. Für diese Länder wird ein Standard von rund 2.500 Arbeitsstunden für 1 Familienarbeitskraft angesetzt.
- Für das Hochrechnungsverfahren wurden die Indizes für die Preise landwirtschaftlicher Betriebsmittel und die Preise für Rindererzeugnisse auf das Jahr 2014 aktualisiert. (siehe Abschnitt 4)

3 Zwischenergebnisse: Milcherzeugungskosten 2004 bis 2012⁷

4.1 Milcherzeugungskosten in kleineren Milchviehbetrieben (BG 4)

Für die kleineren Milchviehbetriebe der Betriebsgrößenklasse 4 lagen im INLB 2012 weiterhin repräsentative Daten für insgesamt sechs Bundesländer aus den Regionen Nord und Süd vor.

Region Süd

Die Strukturdaten zu den kleineren Milchviehbetrieben in der Region Süd für das Jahr 2012 haben sich gegenüber denen von 2010 nur geringfügig verändert. Die kleineren Milchviehbetriebe in Baden-Württemberg, Bayern und Hessen (vgl. Tabelle 1 bis 3) halten im Jahr 2012 durchschnittlich zwischen 23 und 26 Milchkühe bei einer Milchleistung zwischen 5.524 Kilogramm Milch (Baden-Württemberg) und 6.466 Kilogramm Milch (Hessen). Die landwirtschaftliche Nutzfläche liegt zwischen durchschnittlich 31 und 41 Hektar. Im Vergleich zum Jahr 2010 vergrößerte sich die erfasste Herdengröße um ein bis zwei Milchkühe und die landwirtschaftliche Nutzfläche ebenfalls nur geringfügig um ein bis zwei Hektar. Die für die selbstständigen Familienarbeitskräfte erfassten Arbeitsstunden für das Jahr 2012 weichen mit zwischen 2.826 (bei 1,28 Familienarbeitskräften, im INLB FJAE⁸) und 3.023 Arbeitsstunden (bei 1,37 FJAE) nur unwesentlich von denen für das Jahr 2010 ab (maximal 128 Stunden).

Tabelle 1: Milcherzeugungskosten Baden-Württemberg, BG 4

| Baden-Württemberg (BG 4) | 2004 | 2005 | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | 2010 | 2011 | 2012 |
|--|------------------------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-----------|--------------------|
| | INLB 2010 | | | | | | | INLB 2012 | |
| Milchkühe (GVE) | 26 | 26 | 25 | 26 | 25 | 25 | 25 | 25 | 25 |
| Milchleistung in kg | 5.416 | 5.161 | 5.312 | 5.237 | 5.237 | 5.577 | 5.471 | 5.481 | 5.524 |
| LF in ha | 34 | 35 | 36 | 33 | 35 | 34 | 35 | 36 | 36 |
| Arbeitsstunden FJAE | | | | | | 2.884 | 2.765 | 2.794 | 2.826 |
| Familienarbeitskräfte | | | | | | 1,31 | 1,25 | 1,26 | 1,28 |
| | <i>In Cent pro Kilogramm</i> | | | | | | | | |
| Pagatorische Kosten (abzgl. Rindererzeugung) | 30,39 | 29,02 | 31,74 | 34,58 | 36,29 | 33,68 | 35,13 | 35,73 | 34,52 |
| Einkommensansatz | | | | | | 38,29 | 38,35 | 34,84 | 35,14 ⁹ |
| Gesamterzeugungskosten | | | | | | 71,97 | 73,48 | 70,57 | 69,66 |
| Beihilfen | | | | | | 7,12 | 7,49 | 7,53 | 6,44 |
| Milcherzeugungskosten nach Abzug Beihilfen | | | | | | 64,85 | 65,98 | 63,04 | 63,22 |
| Pachtansatz (kalkulatorische Kosten Land) | | | | | | 1,73 | 1,71 | 1,57 | 1,72 |

⁷ Bis 2010 ermittelt auf Basis INLB 2010, 2011 und 2012 ermittelt auf Basis INLB 2012

⁸ FJAE = Familienjahresarbeitseinheit

⁹ Der geringere Einkommensansatz im Jahr 2012 im Vergleich zu 2009 und auch 2010 begründet sich vor allem an dem geringeren Anteil der Milcherlöse an den Gesamterlösen von rund 66 Prozent statt über 70 Prozent, auf welchen der Einkommensansatz immer zugeteilt wird.

| | | | | | | | | | |
|---|--|--|--|--|--|------|------|------|-------|
| Zinsansatz (Kalkulatorische Kosten Kapital) | | | | | | 2,62 | 1,34 | 0,09 | -0,46 |
|---|--|--|--|--|--|------|------|------|-------|

Tabelle 2: Milcherzeugungskosten Bayern, BG4

| Bayern, BG 4 | 2004 | 2005 | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | 2010 | 2011 | 2012 |
|--|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Milchkühe (GVE) | 26 | 26 | 27 | 27 | 27 | 24 | 24 | 26 | 26 |
| Milchleistung in kg | 6.096 | 6.136 | 6.310 | 6.237 | 6.268 | 6.230 | 6.236 | 6.529 | 6.441 |
| LF in ha | 30 | 30 | 31 | 31 | 31 | 29 | 30 | 31 | 31 |
| Arbeitsstunden FJAE | | | | | | 3.071 | 3.048 | 3.052 | 3.023 |
| Familienarbeitskräfte | | | | | | 1,39 | 1,38 | 1,38 | 1,37 |
| <i>In Cent pro Kilogramm</i> | | | | | | | | | |
| Pagatorische Kosten (abzgl. Rindererzeugung) | 27,24 | 26,05 | 26,46 | 29,49 | 30,25 | 29,38 | 30,93 | 30,95 | 32,96 |
| Einkommensansatz | | | | | | 36,62 | 37,2 | 31,81 | 32,35 |
| Gesamterzeugungskosten | | | | | | 66 | 68,12 | 62,76 | 65,31 |
| Beihilfen | | | | | | 6,97 | 7,08 | 6,33 | 6,16 |
| Milcherzeugungskosten nach Abzug Beihilfen | | | | | | 59,03 | 61,04 | 56,43 | 59,15 |
| Pachtansatz (kalkulatorische Kosten Land) | | | | | | 1,68 | 1,73 | 1,51 | 1,62 |
| Zinsansatz (Kalkulatorische Kosten Kapital) | | | | | | 2,43 | 1,24 | 0,08 | -0,46 |

Tabelle 3: Milcherzeugungskosten Hessen, BG4

| Hessen, BG 4 | 2004 | 2005 | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | 2010 | 2011 | 2012 |
|--|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Milchkühe (GVE) | 24 | 23 | 23 | 23 | 22 | 22 | 22 | 26 | 23 |
| Milchleistung in kg | 5.825 | 6.273 | 6.102 | 5.934 | 5.930 | 6.037 | 6.043 | 6.792 | 6.455 |
| LF in ha | 43 | 44 | 45 | 43 | 44 | 39 | 41 | 41 | 41 |
| Arbeitsstunden FJAE | | | | | | 2.674 | 2.846 | 2.877 | 2.877 |
| Familienarbeitskräfte | | | | | | 1,21 | 1,29 | 1,3 | 1,3 |
| <i>in Cent pro Kilogramm</i> | | | | | | | | | |
| Pagatorische Kosten (abzgl. Rindererzeugung) | 30,94 | 28,73 | 32,78 | 38,63 | 36,75 | 33,59 | 35,46 | 32,76 | 34,94 |
| Einkommensansatz | | | | | | 41,4 | 42,52 | 34,75 | 36,72 |
| Gesamterzeugungskosten | | | | | | 74,99 | 77,98 | 67,51 | 71,66 |
| Beihilfen | | | | | | 9,35 | 10,04 | 7,56 | 7,33 |
| Milcherzeugungskosten nach Abzug Beihilfen | | | | | | 65,64 | 67,94 | 59,95 | 64,33 |
| Pachtansatz (kalkulatorische Kosten Land) | | | | | | 0,94 | 0,82 | 0,78 | 0,94 |

| | | | | | | | | | |
|---|--|--|--|--|--|------|------|------|-------|
| Zinsansatz (Kalkulatorische Kosten Kapital) | | | | | | 2,11 | 1,08 | 0,06 | -0,43 |
|---|--|--|--|--|--|------|------|------|-------|

Als pagatorische Erzeugungskosten (ohne Rindererlöse) wurden auf Basis der INLB Daten 2012 für die kleineren spezialisierten Milchviehbetriebe im Süden zwischen 32,96 und 34,94 Cent pro Kilogramm Milch ermittelt (höchster Wert in Hessen, niedrigster in Bayern. Während die pagatorischen Kosten damit in Bayern um knapp 2 Cent auf 32,96 Cent pro Kilogramm anstiegen, ergaben sich bei den reinen Betriebskosten in Hessen und Baden-Württemberg kaum Veränderungen.

Der Einkommensansatz für die selbstständigen Familienarbeitskräfte liegt in den drei Bundesländern zwischen 32,35 und 36,72 Cent pro Kilogramm. Umgerechnet auf den Betrieb würde das im Jahr 2012 einem Brutto-Brutto Einkommen von zwischen gerundet 46.000 und 53.000 Euro für alle Familienarbeitskräfte ergeben, welche sie bei diesem Einkommensansatz (vgl. Abschnitt 3) aus der Milcherzeugung erwirtschaften würden.

Im Vergleich zu den Jahren 2009 und 2010 fällt in allen drei Bundesländern ein Absinken des Einkommensansatzes von zwischen 3,21 Cent in Baden-Württemberg bis zu 5,8 Cent in Hessen auf. Der Abfall der Werte erklärt sich vor allem aus dem gesunkenen Anteil der Milcherlöse an den Gesamterlösen des Betriebes.

Als Endergebnis ergaben sich nach dem Abzug der Beihilfen von den Gesamtkosten der Milcherzeugung im Jahr 2012 in den kleineren Milchviehbetrieben der Region Süd Milcherzeugungskosten von 59,15 und 64,33 Cent pro Kilogramm.

Region Nord

Auch in der Region Nord haben sich die Strukturdaten zu den kleineren Milchviehbetrieben gegenüber denen von 2010 nur geringfügig verändert, die Betriebe halten zwischen (vgl. Tabelle 4 bis 6) 22 und 24 Milchkühe bei einer Milchleistung zwischen 6.457 (Schleswig-Holstein) und 7.299 Kilogramm Milch (Nordrhein-Westfalen). Die landwirtschaftliche Nutzfläche liegt zwischen rund 30 bis 32 Hektar. Im Vergleich zum Jahr 2010 vergrößerte sich die erfasste Herdengröße um maximal zwei Milchkühe und die landwirtschaftliche Nutzfläche um höchstens zwei Hektar. Die für die selbstständigen Familienarbeitskräfte erfassten Arbeitsstunden für das Jahr 2012 weichen mit zwischen 2.441 (bei 1,1 Familienarbeitskräften) und 2.681 Arbeitsstunden (bei 1,21 FJAE) zwischen den norddeutschen Bundesländern nur geringfügig voneinander ab, liegen aber in allen Bundesländern unter denen der kleineren Betriebe in Süddeutschland. Gegenüber 2010 sank die Zahl der erfassten Arbeitsstunden in Nordrhein-Westfalen um 210 Arbeitsstunden.

Tabelle 4: Milcherzeugungskosten Niedersachsen, BG 4

| Niedersachsen, BG 4 | 2004 | 2005 | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | 2010 | 2011 | 2012 |
|--|-----------------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Milchkühe (GVE) | 23 | 24 | 24 | 24 | 23 | 22 | 22 | 21 | 22 |
| Milchleistung in kg | 6.265 | 6.297 | 6.184 | 6.192 | 6.382 | 6.343 | 6.467 | 6.510 | 6.492 |
| LF in ha | 32 | 31 | 35 | 32 | 31 | 29 | 30 | 32 | 31 |
| Arbeitsstunden FJAE | | | | | | 2.406 | 2.453 | 2.689 | 2.441 |
| Familienarbeitskräfte | | | | | | 1,09 | 1,11 | 1,22 | 1,1 |
| | In Cent pro Kilogramm | | | | | | | | |
| Pagatorische Kosten (abzgl. Rindererzeugung) | 28,21 | 26,12 | 27,16 | 30,85 | 30,57 | 29,63 | 31,77 | 33,12 | 34,58 |
| Einkommensansatz | | | | | | 33,03 | 31,62 | 31,67 | 29,51 |

| | | | | | | | | | |
|---|--|--|--|--|--|-------|-------|-------|-------|
| Gesamterzeugungskosten | | | | | | 62,66 | 63,39 | 64,79 | 64,09 |
| Beihilfen | | | | | | 6,1 | 6,05 | 5,93 | 5,46 |
| Milcherzeugungskosten nach Abzug Beihilfen | | | | | | 56,56 | 57,34 | 58,86 | 58,63 |
| Pachtansatz (kalkulatorische Kosten Land) | | | | | | 2,32 | 1,25 | 1,48 | 1,66 |
| Zinsansatz (Kalkulatorische Kosten Kapital) | | | | | | 0,86 | 1,68 | 0,06 | -0,32 |

Tabelle 5: Milcherzeugungskosten Nordrhein-Westfalen, BG 4

| Nordrhein-Westfalen, BG 4 | 2004 | 2005 | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | 2010 | 2011 | 2012 |
|--|-----------------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Milchkühe (GVE) | 25 | 24 | 23 | 24 | 25 | 22 | 22 | 23 | 24 |
| Milchleistung in kg | 6551 | 6596 | 6817 | 6361 | 7116 | 7097 | 7563 | 7183 | 7299 |
| LF in ha | 37 | 35 | 33 | 33 | 32 | 29 | 30 | 32 | 32 |
| Arbeitsstunden FJAE | | | | | | 2.910 | 2.891 | 2.922 | 2.681 |
| Familienarbeitskräfte | | | | | | 1,32 | 1,31 | 1,32 | 1,21 |
| | In Cent pro Kilogramm | | | | | | | | |
| Pagatorische Kosten (abzgl. Rindererzeugung) | 30,23 | 29,89 | 29,01 | 34,75 | 31,79 | 27,98 | 30,75 | 32,77 | 33,62 |
| Einkommensansatz | | | | | | 33,13 | 31,44 | 31,29 | 29,28 |
| Gesamterzeugungskosten | | | | | | 61,11 | 62,2 | 64,06 | 62,9 |
| Beihilfen | | | | | | 6,73 | 7,48 | 6,51 | 6,11 |
| Milcherzeugungskosten nach Abzug Beihilfen | | | | | | 54,38 | 54,72 | 57,55 | 56,79 |
| Pachtansatz (kalkulatorische Kosten Land) | | | | | | 1,37 | 1,42 | 1,93 | 2,04 |
| Zinsansatz (Kalkulatorische Kosten Kapital) | | | | | | 1 | 1,96 | 0,06 | -0,4 |

Tabelle 6: Milcherzeugungskosten Schleswig-Holstein, BG 4

| Schleswig-Holstein, BG 4 | 2004 | 2005 | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | 2010 | 2011 | 2012 |
|--------------------------|-----------------------|------|------|------|------|-------|-------|-------|-------|
| Milchkühe (GVE) | 26 | 27 | 27 | 26 | 27 | 23 | 24 | 25 | 24 |
| Milchleistung in kg | 6413 | 6512 | 6546 | 6554 | 7184 | 5803 | 6747 | 6513 | 6457 |
| LF in ha | 32 | 34 | 32 | 29 | 34 | 29 | 30 | 33 | 30 |
| Arbeitsstunden FJAE | | | | | | 2.645 | 2.461 | 2.468 | 2.467 |
| Familienarbeitskräfte | | | | | | 1,2 | 1,11 | 1,12 | 1,12 |
| | in Cent pro Kilogramm | | | | | | | | |

| | | | | | | | | | |
|--|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Pagatorische Kosten (abzgl. Rindererzeugung) | 21,15 | 19,96 | 24,66 | 24,14 | 26,52 | 26,58 | 28,15 | 30,27 | 29,88 |
| Einkommensansatz | | | | | | 32,17 | 29,08 | 28,90 | 30,19 |
| Gesamterzeugungskosten | | | | | | 58,75 | 57,23 | 59,17 | 60,07 |
| Beihilfen | | | | | | 5,33 | 5,52 | 6,14 | 5,02 |
| Milcherzeugungskosten nach Abzug Beihilfen | | | | | | 53,42 | 51,71 | 53,03 | 55,05 |
| Pachtansatz (kalkulatorische Kosten Land) | | | | | | 3,23 | 2,52 | 2,47 | 2,24 |
| Zinsansatz (Kalkulatorische Kosten Kapital) | | | | | | 0,74 | 1,45 | 0,05 | -0,35 |

Die pagatorischen Kosten lagen 2012 um 32,96 Cent pro Kilogramm in Schleswig-Holstein und 34,59 Cent in Niedersachsen. Gegenüber dem Berechnungsstand 2010 lagen die pagatorischen Kosten 2012 um rund 2 bis 3 Cent höher.

Für die kleineren Milchviehbetriebe in Norddeutschland liegt der Einkommensansatz zwischen 29 und 30 Cent pro Kilogramm, wobei er in Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen gegenüber dem Berechnungsergebnis für 2010 um etwas mehr als 2 Cent pro Kilogramm abfiel, in Schleswig-Holstein dagegen aber um knapp 1 Cent anstieg.

Nach dem Abzug der Beihilfen von den Gesamterzeugungskosten ergaben sich als Endergebnis im Jahr 2012 für die kleineren spezialisierten Milchviehbetriebe in den norddeutschen Regionen Milcherzeugungskosten von zwischen 55,05 (Schleswig-Holstein) und 58,63 Cent pro Kilogramm.

3.2 Milcherzeugungskosten in mittelgroßen Milchviehbetrieben (BG 5)

In der Betriebsgrößenklasse 5 sind weiterhin die meisten Milchviehbetriebe aus Deutschland repräsentiert. So liegen für die mittelgroßen spezialisierten Milchviehbetriebe im INLB 2012 repräsentative Daten für insgesamt zwölf Bundesländer vor. Zusätzlich zu den bereits in der Betriebsgrößenklasse 4 repräsentierten Bundesländern konnten in der Betriebsgrößenklasse 5 die der Region Süd zugeordneten Länder Rheinland-Pfalz und Saarland sowie zu der Region Ost gehörenden Länder Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen berechnet werden. Gegenüber der Datenbasis von 2010 hat sich damit weder die Anzahl der repräsentierten noch die Auswahl der einzelnen Bundesländer verändert.

Region Süd

Strukturell sind die in der Region Süd im Jahr 2012 repräsentierten mittelgroßen Milchviehbetriebe gegenüber 2010 kaum verändert. Die Betriebe halten zwischen (vgl. Tabelle 7 bis 11) 53 und 70 Milchkühe und erreichen eine Milchleistung zwischen 6.794 und 7.385 Kilogramm Milch. Die landwirtschaftliche Nutzfläche liegt zwischen rund 61 bis 135 Hektar. Im Vergleich zum Jahr 2010 veränderte sich die erfasste Herdengröße in den Bundesländern um höchstens drei Milchkühe und die landwirtschaftlichen Nutzfläche um maximal fünf Hektar. Die für die selbstständigen Familienarbeitskräfte erfassten Arbeitsstunden für das Jahr 2012 weichen mit zwischen 3.417 (bei 1,55 Familienarbeitskräften (FJAE)) und 3793 Arbeitsstunden (bei 1,8 FJAE) nur geringfügig von denen im Jahr 2010 erfassten ab. Am deutlichsten sank die Zahl der erfassten Arbeitsstunden in Baden-Württemberg mit 353 weniger Stunden als im Jahr 2010, in den anderen vier Bundesländern verringerte sich die Zahl der erfassten Stunden um zwischen rund 100 und 200 Stunden.

Tabelle 7: Milcherzeugungskosten Baden-Württemberg, BG 5

| Baden-Württemberg, BG 5 | 2004 | 2005 | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | 2010 | 2011 | 2012 |
|--|-----------------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Milchkühe (GVE) | 61 | 59 | 62 | 61 | 63 | 64 | 63 | 63 | 64 |
| Milchleistung (kg/Jahr) | 6419 | 6477 | 6811 | 6533 | 6557 | 6661 | 6888 | 7065 | 6794 |
| LF in ha | 70 | 73 | 76 | 77 | 80 | | 73 | 74 | 73 |
| Arbeitsstunden FJAE | | | | | | 3637 | 3770 | 3.477 | 3.417 |
| Familienarbeitskräfte | | | | | | 1,65 | 1,71 | 1,57 | 1,55 |
| | In Cent pro Kilogramm | | | | | | | | |
| Pagatorische Kosten (abzgl. Rindererzeugung) | 28,37 | 27,94 | 27,39 | 32,22 | 35,38 | 31,14 | 32,94 | 33,09 | 33,58 |
| Einkommensansatz | | | | | | 15,69 | 16,04 | 13,47 | 13,38 |
| Gesamterzeugungskosten | | | | | | 46,83 | 48,98 | 46,56 | 46,96 |
| Beihilfen | | | | | | 5,93 | 6,07 | 4,93 | 4,44 |
| Milcherzeugungskosten abzgl. Beihilfen | | | | | | 40,90 | 42,91 | 41,63 | 42,52 |
| Pachtansatz (kalkulatorische Kosten Land) | | | | | | 0,7 | 0,71 | 0,68 | 0,78 |
| Zinsansatz (kalkulatorische Kosten Kapital) | | | | | | 2,41 | 1,23 | 0,08 | -0,46 |

Tabelle 8: Milcherzeugungskosten Bayern, BG 5

| Bayern, BG 5 | 2004 | 2005 | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | 2010 | 2011 | 2012 |
|--|-----------------------|------|------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Milchkühe (GVE) | 51 | 51 | 52 | 54 | 54 | 52 | 53 | 52 | 53 |
| Milchleistung (kg/Jahr) | 6463 | 6567 | 6614 | 6539 | 6702 | 6675 | 6844 | 6909 | 6973 |
| LF in ha | 67 | 70 | 71 | 73 | 72 | 66 | 66 | 61 | 61 |
| Arbeitsstunden FJAE | | | | | | 3669 | 3748 | 3.580 | 3.664 |
| Familienarbeitskräfte | | | | | | 1,66 | 1,7 | 1,62 | 1,66 |
| | In Cent pro Kilogramm | | | | | | | | |
| Pagatorische Kosten (abzgl. Rindererzeugung) | 29,77 | 28,9 | 29,6 | 32,54 | 33,37 | 30,88 | 32,44 | 32,85 | 33,45 |
| Einkommensansatz | | | | | | 17,5 | 17,68 | 16,19 | 15,72 |
| Gesamterzeugungskosten | | | | | | 48,38 | 50,12 | 49,04 | 49,17 |
| Beihilfen | | | | | | 6,8 | 6,82 | 6,06 | 5,33 |
| Milcherzeugungskosten abzgl. Beihilfen | | | | | | 41,58 | 43,3 | 42,98 | 43,84 |
| Pachtansatz (kalkulatorische Kosten Land) | | | | | | 0,91 | 0,92 | 1,00 | 0,95 |

| | | | | | | | | | |
|---|--|--|--|--|--|------|------|------|-------|
| Zinsansatz (kalkulatorische Kosten Kapital) | | | | | | 2,56 | 1,31 | 0,09 | -0,48 |
|---|--|--|--|--|--|------|------|------|-------|

Tabelle 9: Milcherzeugungskosten Hessen, BG 5

| Hessen, BG 5 | 2004 | 2005 | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | 2010 | 2011 | 2012 |
|--|-----------------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Milchkühe (GVE) | 61 | 63 | 62 | 64 | 65 | 65 | 67 | 67 | 67 |
| Milchleistung (kg/Jahr) | 6711 | 6741 | 6850 | 6914 | 7042 | 7018 | 7345 | 7445 | 7239 |
| LF in ha | 92 | 97 | 94 | 98 | 100 | 104 | 105 | 105 | 105 |
| Arbeitsstunden FJAE | | | | | | 3652 | 3635 | 3577 | 3549 |
| Familienarbeitskräfte | | | | | | 1,65 | 1,64 | 1,62 | 1,6 |
| | In Cent pro Kilogramm | | | | | | | | |
| Pagatorische Kosten (abzgl. Rindererzeugung) | 30,13 | 28,87 | 30,07 | 34,39 | 33,87 | 32,67 | 33,13 | 33,62 | 34,88 |
| Einkommensansatz | | | | | | 14,49 | 13,66 | 12,88 | 13,21 |
| Gesamterzeugungskosten | | | | | | 47,16 | 46,79 | 46,5 | 48,09 |
| Beihilfen | | | | | | 7,93 | 7,22 | 6,27 | 5,81 |
| Milcherzeugungskosten abzgl. Beihilfen | | | | | | 39,23 | 39,57 | 40,23 | 42,28 |
| Pachtansatz (kalkulatorische Kosten Land) | | | | | | 0,51 | 0,48 | 0,48 | 0,51 |
| Zinsansatz (kalkulatorische Kosten Kapital) | | | | | | 2,14 | 1,09 | 0,08 | -0,45 |

Tabelle 10: Milcherzeugungskosten Rheinland-Pfalz, BG 5

| Rheinland-Pfalz, BG 5 | 2004 | 2005 | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | 2010 | 2011 | 2012 |
|--|-----------------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Milchkühe (GVE) | 37 | 35 | 35 | 36 | 35 | 66 | 67 | 68 | 70 |
| Milchleistung (kg/Jahr) | 6320 | 6533 | 6836 | 6328 | 6536 | 7438 | 7611 | 7777 | 7385 |
| LF in ha | 57 | 57 | 58 | 59 | 61 | 97 | 98 | 99 | 101 |
| Arbeitsstunden FJAE | | | | | | 3813 | 3741 | 3810 | 3802 |
| Familienarbeitskräfte | | | | | | 1,73 | 1,69 | 1,72 | 1,72 |
| | In Cent pro Kilogramm | | | | | | | | |
| Pagatorische Kosten (abzgl. Rindererzeugung) | 30,42 | 29,37 | 30,44 | 33,51 | 32,54 | 28,45 | 30,33 | 33,1 | 34,21 |
| Einkommensansatz | | | | | | 14,25 | 13,87 | 13,29 | 13,24 |
| Gesamterzeugungskosten | | | | | | 42,7 | 44,2 | 46,39 | 47,45 |
| Beihilfen | | | | | | 5,79 | 5,83 | 5,34 | 4,96 |
| Milcherzeugungskosten abzgl. Beihilfen | | | | | | 36,91 | 38,37 | 41,05 | 42,49 |

| | | | | | | | | | |
|---|--|--|--|--|--|------|------|------|-------|
| Pachtansatz (kalkulatorische Kosten Land) | | | | | | 0,72 | 0,68 | 0,68 | 0,76 |
| Zinsansatz (kalkulatorische Kosten Kapital) | | | | | | 2 | 1,02 | 0,07 | -0,41 |

Tabelle 11: Milcherzeugungskosten Saarland, BG 5

| Saarland, BG 5 | 2004 | 2005 | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | 2010 | 2011 | 2012 |
|---|-----------------------|------|-------|------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Milchkühe (GVE) | 61 | 60 | 62 | 62 | 66 | 70 | 70 | 68 | 69 |
| Milchleistung (kg/Jahr) | 6819 | 6893 | 6948 | 6682 | 7103 | 7361 | 7476 | 7426 | 6925 |
| LF in ha | 130 | 137 | 133 | 134 | 138 | 143 | 139 | 137 | 135 |
| Arbeitsstunden FJAE | | | | | | 4433 | 4265 | 4123 | 3973 |
| Familienarbeitskräfte | | | | | | 2,01 | 1,93 | 1,86 | 1,8 |
| | In Cent pro Kilogramm | | | | | | | | |
| Pagatorische Kosten (abzgl. Rindererzeugung) | 30,89 | 30,2 | 30,69 | 35,8 | 34,46 | 31,39 | 33,35 | 34,1 | 36,5 |
| Einkommensansatz | | | | | | 14,81 | 14,13 | 13,91 | 13,56 |
| Gesamterzeugungskosten | | | | | | 46,2 | 47,48 | 48,01 | 50,06 |
| Beihilfen | | | | | | 7,1 | 7,03 | 6,87 | 6,5 |
| Milcherzeugungskosten abzgl. Beihilfen | | | | | | 39,10 | 40,45 | 41,14 | 44,01 |
| Pachtansatz (kalkulatorische Kosten Land) | | | | | | 0,58 | 0,62 | 0,51 | 0,51 |
| Zinsansatz (kalkulatorische Kosten Kapital) | | | | | | 2,21 | 1,13 | 0,07 | -0,45 |

Die pagatorischen Kosten lagen im Jahr 2012 zwischen 33,45 Cent pro Kilogramm in Bayern und 36,5 Cent im Saarland. Für Rheinland-Pfalz wurden 2012 knapp 4 Cent höhere pagatorische Kosten berechnet als auf Basis des Datenbestandes für das Jahr 2010, in den anderen südlichen Bundesländern stiegen die reinen Betriebskosten um rund 0,05 bis zu etwas über 3 Cent pro Kilogramm.

Für die mittelgroßen Milchviehbetriebe in Süddeutschland ergab sich im Jahr 2012 ein Einkommensansatz von zwischen 13,21 und 15,72 Cent pro Kilogramm Milch (Hessen bzw. Bayern), wobei der Ansatz gegenüber dem Berechnungsergebnis für 2010 insbesondere in Baden-Württemberg und Bayern um immerhin rund 2 Cent pro Kilogramm niedriger war, während die Berechnungsergebnisse sich für die anderen Bundesländer nur sehr geringfügig veränderten.

Nach dem Abzug der Beihilfen von den Gesamterzeugungskosten ergaben sich als Endergebnis im Jahr 2012 für die mittelgroßen spezialisierten Milchviehbetriebe in den süddeutschen Bundesländern Milcherzeugungskosten von zwischen 42,52 Cent (Baden-Württemberg) und 44,01 Cent pro Kilogramm (Saarland).

Region Nord

In den norddeutschen Regionen (vgl. Tabelle 12 bis 14) vergrößerten sich die Herdengrößen mit zwischen 72 und 80 Milchkühen im Jahr 2012 gegenüber den im INLB 2010 erfassten Durchschnittsbetrieben um drei bis vier Milchkühe. Die durchschnittliche Milchleistung lag mit zwischen 7.769 und 8.030 Kilogramm in allen Bundesländern um rund 200 bis 300 Kilogramm niedriger als bei den Durchschnittsbetrieben im INLB 2010. Bei der landwirtschaftlichen Nutzfläche mit zwischen 79 und 89 Hektar gab es nur geringfügige Veränderungen um einen Hektar gegenüber 2010.

Für die selbstständigen Familienarbeitskräfte wurden für das Jahr 2012 zwischen 3.002 und 3.368 Arbeitsstunden bei 1,36 bzw. 1,52 Familienarbeitskräften (FJAE) erfasst. Dabei gab es in allen drei Bundesländern nur geringfügige Veränderungen gegenüber den für das Jahr 2010 erfassten Zahlen (maximal wurden 100 Arbeitsstunden weniger erfasst).

Tabelle 12: Milcherzeugungskosten Niedersachsen, BG 5

| Niedersachsen, BG 5 | 2004 | 2005 | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | 2010 | 2011 | 2012 |
|--|-----------------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Milchkühe (GVE) | 65 | 65 | 67 | 71 | 70 | 75 | 75 | 75 | 77 |
| Milchleistung (kg/Jahr) | 7335 | 7447 | 7819 | 7898 | 8025 | 8223 | 8272 | 8288 | 7976 |
| LF in ha | 75 | 77 | 78 | 79 | 77 | 79 | 79 | 80 | 79 |
| Arbeitsstunden FJAE | | | | | | 3461 | 3382 | 3340 | 3368 |
| Familienarbeitskräfte | | | | | | 1,57 | 1,53 | 1,51 | 1,52 |
| | In Cent pro Kilogramm | | | | | | | | |
| Pagatorische Kosten (abzgl. Rindererzeugung) | 25,79 | 25,18 | 26,55 | 28,96 | 28,09 | 25,75 | 29,5 | 31,47 | 32,86 |
| Einkommensansatz | | | | | | 10,75 | 10,66 | 10,30 | 10,22 |
| Gesamterzeugungskosten | | | | | | 36,5 | 40,16 | 41,77 | 43,08 |
| Beihilfen | | | | | | 4,72 | 4,88 | 4,89 | 4,03 |
| Milcherzeugungskosten abzgl. Beihilfen | | | | | | 31,78 | 35,28 | 36,88 | 39,05 |
| Pachtansatz (kalkulatorische Kosten Land) | | | | | | 1,16 | 1,24 | 1,24 | 1,3 |
| Zinsansatz (kalkulatorische Kosten Kapital) | | | | | | 1,6 | 0,82 | 0,06 | -0,33 |

Tabelle 13: Milcherzeugungskosten Nordrhein-Westfalen, BG 5

| Nordrhein-Westfalen, BG 5 | 2004 | 2005 | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | 2010 | 2011 | 2012 |
|--|-----------------------|-------|-------|-------|-------|-------|------|-------|-------|
| Milchkühe (GVE) | 65 | 66 | 66 | 69 | 68 | 70 | 69 | 73 | 72 |
| Milchleistung (kg/Jahr) | 7628 | 7641 | 7830 | 7881 | 7919 | 8049 | 8195 | 8246 | 8030 |
| LF in ha | 65 | 69 | 64 | 67 | 67 | 68 | 69 | 71 | 68 |
| Arbeitsstunden FJAE | | | | | | 3216 | 3162 | 3175 | 3111 |
| Familienarbeitskräfte | | | | | | 1,46 | 1,43 | 1,44 | 1,41 |
| | in Cent pro Kilogramm | | | | | | | | |
| Pagatorische Kosten (abzgl. Rindererzeugung) | 27,76 | 27,13 | 28,22 | 31,82 | 31,75 | 28,79 | 31,6 | 32,97 | 33,86 |

| | | | | | | | | | |
|--|--|--|--|--|--|-------|-------|-------|-------|
| Einkommensansatz | | | | | | 10,94 | 10,97 | 10,47 | 10,15 |
| Gesamterzeugungskosten | | | | | | 39,73 | 42,57 | 43,44 | 44,01 |
| Beihilfen | | | | | | 5,08 | 5,23 | 4,74 | 4,06 |
| Milcherzeugungskosten abzgl. Beihilfen | | | | | | 34,65 | 37,34 | 38,70 | 39,95 |
| Pachtansatz (kalkulatorische Kosten Land) | | | | | | 1,19 | 1,11 | 1,00 | 1,15 |
| Zinsansatz (kalkulatorische Kosten Kapital) | | | | | | 1,69 | 0,86 | 0,06 | -0,33 |

In den mittelgroßen Milchviehbetrieben Norddeutschlands lagen die pagatorischen Kosten 2012 zwischen 32,86 Cent pro Kilogramm in Niedersachsen und 34,51 Cent in Schleswig-Holstein. Damit liegen die reinen Betriebskosten in allen drei Bundesländern im Jahr 2012 zwischen rund 2 bis zu etwas unter 5 Cent pro Kilogramm höher als im Jahr 2010. Dem gegenüber liegen die reinen Betriebskosten in den südlichen Bundesländern entweder auf einem ähnlichen Niveau um die 33 Cent (Baden-Württemberg und Bayern) oder auf einem etwas höheren Niveau zwischen rund 34 und 36 Cent pro Kilogramm (Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland).

Bei den mittelgroßen Milchviehbetrieben in Norddeutschland liegt der ermittelte Einkommensansatz 2012 zwischen 8,68 und 10,22 Cent pro Kilogramm Milch und damit deutlicher unter den für alle süddeutschen Bundesländer ermittelten Werte. Gegenüber dem Jahr 2010 sank der Einkommensansatz bei den norddeutschen Betrieben nur sehr unwesentlich (immer unter 1 Cent pro Kilogramm).

Nach dem Abzug der Beihilfen von den Gesamterzeugungskosten ergaben sich als Endergebnis im Jahr 2012 für die mittelgroßen spezialisierten Milchviehbetriebe in den norddeutschen Bundesländern Milcherzeugungskosten von zwischen 39,02 (Schleswig-Holstein) und 39,95 Cent pro Kilogramm (Nordrhein-Westfalen).

Tabelle 14: Milcherzeugungskosten Schleswig-Holstein, BG 5

| Schleswig-Holstein, BG 5 | 2004 | 2005 | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | 2010 | 2011 | 2012 |
|---|-----------------------|------|-------|------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Milchkühe (GVE) | 65 | 64 | 65 | 67 | 70 | 76 | 77 | 79 | 80 |
| Milchleistung (kg/Jahr) | 7394 | 7405 | 7701 | 7941 | 7987 | 8135 | 8116 | 8008 | 7769 |
| LF in ha | 80 | 84 | 82 | 83 | 81 | 88 | 88 | 83 | 89 |
| Arbeitsstunden FJAE | | | | | | 3268 | 3123 | 3007 | 3002 |
| Familienarbeitskräfte | | | | | | 1,48 | 1,41 | 1,36 | 1,36 |
| | in Cent pro Kilogramm | | | | | | | | |
| Pagatorische Kosten (abzgl. Rindererzeugung) | 26,07 | 25,8 | 25,81 | 29,5 | 27,51 | 25,87 | 29,85 | 33,08 | 34,51 |
| Einkommensansatz | | | | | | 9,5 | 9,3 | 9,06 | 8,68 |
| Gesamterzeugungskosten | | | | | | 35,37 | 39,15 | 42,14 | 43,19 |
| Beihilfen | | | | | | 5,01 | 5,17 | 4,76 | 4,17 |
| Milcherzeugungskosten abzgl. Beihilfen | | | | | | 30,36 | 33,98 | 37,38 | 39,02 |
| Pachtansatz (kalkulatorische Kosten Land) | | | | | | 1,52 | 1,69 | 1,80 | 1,91 |

| | | | | | | | | | |
|---|--|--|--|--|--|------|------|------|-------|
| Zinsansatz (kalkulatorische Kosten Kapital) | | | | | | 1,35 | 0,69 | 0,05 | -0,28 |
|---|--|--|--|--|--|------|------|------|-------|

Region Ost

In den erfassten Regionen Ostdeutschlands (vgl. Tabelle 15 bis 18) veränderten sich die Herdengröße der spezialisierten mittelgroßen Milchviehbetriebe mit zwischen 57 und 82 Milchkühen um ein bis zu sieben Milchkühen. Auffällig stark sank dabei die durchschnittliche erfasste Herdengröße in Sachsen-Anhalt und auch Thüringen mit minus sechs bzw. sieben Kühe weniger. Die durchschnittlich erfasste Milchleistung lag im Vergleich zu 2010 im Jahr 2012 mit zwischen 7.194 und 8.030 Kilogramm in allen Bundesländern höher, wobei die erfassten Werte für Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen-Anhalt mit mehr als 500 Kilogramm pro Kuh doppelt so stark anstiegen wie die in Sachsen und Thüringen.

Bei der landwirtschaftlichen Nutzfläche veränderten sich der erfasste Durchschnitt mit zwischen 106 und 162 Hektar im Jahr 2012 im Vergleich zu 2010 um zwischen einen (Sachsen-Anhalt) bis zu zehn Hektar (Thüringen).

Die für die selbstständigen Familienarbeitskräfte in der Betriebsgrößenklasse 5 erfassten Arbeitsstunden lagen im Jahr 2012 in den ostdeutschen Bundesländern mit 1.552 Arbeitsstunden sehr weit auseinander. Während für die spezialisierten Milchviehbetriebe mit durchschnittlich 74 Milchkühen 2.718 h bei 1,23 Familienarbeitskräften erfasst wurden, waren dies für die Betriebe in Sachsen-Anhalt 4.270 bei 1,93 Familienarbeitskräften (und 82 Milchkühe). Gegenüber 2010 sank die Anzahl der erfassten Arbeitsstunden mit immerhin 472 h vor allem in Mecklenburg-Vorpommern.

Tabelle 15: Mecklenburg-Vorpommern, BG 5

| Mecklenburg-Vorpommern, BG 5 | 2004 | 2005 | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | 2010 | 2011 | 2012 |
|--|-----------------------|-------|------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Milchkühe (GVE) | 85 | 87 | 81 | 83 | 78 | 78 | 70 | 70 | 74 |
| Milchleistung (kg/Jahr) | 7115 | 7331 | 7432 | 7052 | 6920 | 7143 | 6953 | 7248 | 7460 |
| LF in ha | 170 | 172 | 169 | 162 | 160 | 161 | 145 | 158 | 152 |
| Arbeitsstunden FJAE | | | | | | 3465 | 3190 | 2973 | 2718 |
| Familienarbeitskräfte | | | | | | 1,57 | 1,44 | 1,34 | 1,23 |
| | in Cent pro Kilogramm | | | | | | | | |
| Pagatorische Kosten (abzgl. Rindererzeugung) | 31,78 | 33,18 | 33,3 | 39,23 | 37,34 | 33,25 | 39,37 | 40,97 | 38,04 |
| Einkommensansatz | | | | | | 10,06 | 10,97 | 9,87 | 7,74 |
| Gesamterzeugungskosten | | | | | | 43,31 | 50,34 | 50,84 | 45,77 |
| Beihilfen | | | | | | 7,74 | 8,22 | 8,07 | 6,25 |
| Milcherzeugungskosten abzgl. Beihilfen | | | | | | 35,57 | 42,12 | 42,77 | 39,52 |
| Pachtansatz (kalkulatorische Kosten Land) | | | | | | 0,8 | 1,29 | 1,36 | 1,04 |
| Zinsansatz (kalkulatorische Kosten Kapital) | | | | | | 1,42 | 0,72 | 0,05 | -0,25 |

Tabelle 16: Milcherzeugungskosten Sachsen, BG 5

| Sachsen, BG 5 | 2004 | 2005 | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | 2010 | 2011 | 2012 |
|--|-----------------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Milchkühe (GVE) | 65 | 64 | 67 | 66 | 63 | 67 | 65 | 66 | 66 |
| Milchleistung (kg/Jahr) | 7087 | 7042 | 7194 | 7188 | 7443 | 7338 | 7142 | 7757 | 7374 |
| LF in ha | 111 | 113 | 121 | 119 | 113 | 116 | 115 | 121 | 117 |
| Arbeitsstunden FJAE | | | | | | 3983 | 4095 | 3937 | 3869 |
| Familienarbeitskräfte | | | | | | 1,8 | 1,85 | 1,78 | 1,75 |
| | in Cent pro Kilogramm | | | | | | | | |
| Pagatorische Kosten (abzgl. Rindererzeugung) | 32,1 | 31,46 | 32,27 | 36,02 | 35,44 | 33,24 | 38,51 | 37,43 | 38,35 |
| Einkommensansatz | | | | | | 14,44 | 15,76 | 13,22 | 13,25 |
| Gesamterzeugungskosten | | | | | | 47,68 | 54,27 | 50,65 | 51,60 |
| Beihilfen | | | | | | 8,7 | 8,99 | 8,01 | 7,83 |
| Milcherzeugungskosten abzgl. Beihilfen | | | | | | 38,98 | 45,28 | 42,64 | 43,77 |
| Pachtansatz (kalkulatorische Kosten Land) | | | | | | 0,51 | 0,57 | 0,43 | 0,48 |
| Zinsansatz (kalkulatorische Kosten Kapital) | | | | | | 2,54 | 1,3 | 0,08 | -0,46 |

Tabelle 17: Milcherzeugungskosten Sachsen-Anhalt, BG 5

| Sachsen-Anhalt, BG 5 | 2004 | 2005 | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | 2010 | 2011 | 2012 |
|--|-----------------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Milchkühe (GVE) | 92 | 92 | 94 | 99 | 93 | 84 | 88 | 81 | 82 |
| Milchleistung (kg/Jahr) | 7226 | 7247 | 7616 | 7933 | 8036 | 7398 | 7463 | 7697 | 8030 |
| LF in ha | 172 | 192 | 160 | 167 | 163 | 164 | 163 | 164 | 162 |
| Arbeitsstunden FJAE | | | | | | 4278 | 4205 | 4154 | 4270 |
| Familienarbeitskräfte | | | | | | 1,94 | 1,9 | 1,88 | 1,93 |
| | in Cent pro Kilogramm | | | | | | | | |
| Pagatorische Kosten (abzgl. Rindererzeugung) | 31,31 | 31,53 | 32,01 | 38,94 | 33,92 | 33,97 | 39,13 | 40,67 | 38,54 |
| Einkommensansatz | | | | | | 11,63 | 11,58 | 11,11 | 9,63 |
| Gesamterzeugungskosten | | | | | | 45,6 | 50,71 | 51,78 | 48,17 |
| Beihilfen | | | | | | 8,01 | 8,27 | 7,69 | 6,08 |
| Milcherzeugungskosten abzgl. Beihilfen | | | | | | 37,59 | 42,44 | 44,09 | 42,09 |
| Pachtansatz (kalkulatorische Kosten Land) | | | | | | 0,62 | 0,61 | 0,38 | 0,48 |
| Zinsansatz (kalkulatorische Kosten Kapital) | | | | | | 2,18 | 1,11 | 0,07 | -0,36 |

Tabelle 18: Milcherzeugungskosten Thüringen, BG 5

| Thüringen, BG 5 | 2004 | 2005 | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | 2010 | 2011 | 2012 |
|--|-----------------------|-------|-------|------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Milchkühe (GVE) | 60 | 61 | 61 | 64 | 66 | 65 | 64 | 58 | 57 |
| Milchleistung (kg/Jahr) | 7511 | 7535 | 7403 | 7031 | 6835 | 6782 | 7031 | 7415 | 7194 |
| LF in ha | 117 | 130 | 115 | 118 | 122 | 117 | 116 | 117 | 106 |
| Arbeitsstunden FJAE | | | | | | 4256 | 4327 | 4097 | 4023 |
| Familienarbeitskräfte | | | | | | 1,93 | 1,96 | 1,85 | 1,82 |
| | in Cent pro Kilogramm | | | | | | | | |
| Pagatorische Kosten (abzgl. Rindererzeugung) | 33,53 | 35,04 | 33,67 | 40,7 | 38,78 | 36,91 | 38,79 | 39,59 | 36,43 |
| Einkommensansatz | | | | | | 18,33 | 18 | 16,61 | 16,35 |
| Gesamterzeugungskosten | | | | | | 55,24 | 56,79 | 56,20 | 52,78 |
| Beihilfen | | | | | | 9,39 | 9,04 | 8,82 | 7,49 |
| Milcherzeugungskosten abzgl. Beihilfen | | | | | | 45,85 | 47,75 | 47,18 | 45,29 |
| Pachtansatz (kalkulatorische Kosten Land) | | | | | | 0,42 | 0,44 | 0,52 | 0,54 |
| Zinsansatz (kalkulatorische Kosten Kapital) | | | | | | 2,5 | 1,28 | 0,08 | -0,42 |

Die pagatorischen Kosten lagen 2012 in den Betrieben der Größenklasse 5 mit zwischen 36,43 Cent pro Kilogramm in Thüringen und 38,54 Cent in Sachsen-Anhalt höchstens um rund 2,11 Cent auseinander. Im Gegensatz zu den Betrieben in der Region Nord und Süd lagen die pagatorischen Kosten im Jahr 2012 gegenüber 2010 in der Region Ost in allen Bundesländern niedriger, und zwar maximal bis zu 2,36 Cent niedriger.

Während es bei den reinen Betriebskosten also nur sehr geringfügige Unterschiede gibt, klaffen die Ergebnisse zum Einkommensansatz in der Region Ost mit zwischen 7,74 Cent in Mecklenburg-Vorpommern und 16,35 Cent pro Kilogramm in Thüringen fast um das doppelte auseinander. Gegenüber dem Berechnungsergebnis für das Jahr 2010 lagen die Ergebnisse zum Einkommensansatz rund 2 bis sogar über 3 Cent niedriger.

Nach dem Abzug der Beihilfen von den Gesamterzeugungskosten ergaben sich als Endergebnis im Jahr 2012 für die mittelgroßen Milchviehbetriebe in der Region Ost Milcherzeugungskosten von zwischen 39,52 und 45,29 Cent pro Kilogramm. Gegenüber 2010 liegen die Ergebnisse zu den Milcherzeugungskosten in den ostdeutschen Bundesländern im Jahr 2012 zwischen unter einem halben Cent bis zu maximal 2,6 Cent pro Kilogramm niedriger.

3.3 Milcherzeugungskosten in größeren Milchviehbetrieben (BG 6)

Region Ost

Tabelle 19: Milcherzeugungskosten Brandenburg, BG 6

| Brandenburg, BG 6 | 2004 | 2005 | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | 2010 | 2011 | 2012 |
|-------------------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|
| Milchkühe (GVE) | 203 | 216 | 255 | 235 | 255 | 373 | 393 | | |

| | | | | | | | | | |
|--|-----------------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|--|--|
| Milchleistung (kg/Jahr) | 7484 | 7588 | 7952 | 8137 | 8100 | 8502 | 8674 | | |
| LF in ha | 468 | 570 | 625 | 550 | 603 | 1043 | 1111 | | |
| | In Cent pro Kilogramm | | | | | | | | |
| Pagatorische Kosten (abzgl. Rindererzeugung) | 36,11 | 36,29 | 38,23 | 41,49 | 44,94 | 40,17 | 44,92 | | |
| Einkommensansatz | | | | | | 0,6 | 0,65 | | |
| Gesamterzeugungskosten | 36,76 | 36,94 | 38,88 | 42,14 | 45,59 | 40,77 | 45,58 | | |
| Beihilfen | | | | | | 7,85 | 7,26 | | |
| Milcherzeugungskosten abzgl. Beihilfen | | | | | | 32,92 | 37,72 | | |
| Pachtansatz (kalkulatorische Kosten Land) | | | | | | 0,33 | 0,27 | | |
| Zinsansatz (kalkulatorische Kosten Kapital) | | | | | | 1,09 | 2,13 | | |

Tabelle 20: Milcherzeugungskosten Mecklenburg-Vorpommern, BG 6

| | | | | | | | | | |
|--|-----------------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|------|------|
| Mecklenburg-Vorpommern, BG 6 | 2004 | 2005 | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | 2010 | 2011 | 2012 |
| Milchkühe (GVE) | 333 | 346 | 380 | 384 | 363 | 379 | 378 | | |
| Milchleistung (kg/Jahr) | 7514 | 7967 | 8366 | 8436 | 8290 | 8572 | 8724 | | |
| LF in ha | 492 | 526 | 596 | 620 | 576 | 667 | 676 | | |
| | In Cent pro Kilogramm | | | | | | | | |
| Pagatorische Kosten (abzgl. Rindererzeugung) | 32,9 | 33,66 | 32,92 | 39,23 | 37,71 | 35,87 | 40,54 | | |
| Einkommensansatz | | | | | | 1,47 | 1,48 | | |
| Gesamterzeugungskosten | 34,38 | 35,15 | 34,4 | 40,72 | 39,19 | 37,34 | 42,02 | | |
| Beihilfen | | | | | | 6,66 | 6 | | |
| Milcherzeugungskosten abzgl. Beihilfen | | | | | | 30,68 | 35,36 | | |
| Pachtansatz (kalkulatorische Kosten Land) | | | | | | 0,57 | 0,45 | | |
| Zinsansatz (kalkulatorische Kosten Kapital) | | | | | | 0,89 | 1,74 | | |

Tabelle 21: Milcherzeugungskosten Sachsen, BG 6

| | | | | | | | | | |
|-------------------------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|
| Sachsen, BG 6 | 2004 | 2005 | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | 2010 | 2011 | 2012 |
| Milchkühe (GVE) | 640 | 669 | 640 | 586 | 661 | 644 | 631 | | |
| Milchleistung (kg/Jahr) | 7858 | 8269 | 8298 | 8353 | 8373 | 8485 | 8637 | | |
| LF in ha | 1264 | 1353 | 1405 | 1297 | 1400 | 1409 | 1357 | | |

| | In Cent pro Kilogramm | | | | | | | | |
|--|-----------------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|--|--|
| Pagatorische Kosten (abzgl. Rindererzeugung) | 39,09 | 37,94 | 38,82 | 43,08 | 46,34 | 39,58 | 46,13 | | |
| Einkommensansatz | | | | | | 0,3 | 0,37 | | |
| Gesamterzeugungskosten | 39,45 | 38,31 | 39,19 | 43,45 | 46,7 | 39,88 | 46,49 | | |
| Beihilfen | | | | | | 7,46 | 7,73 | | |
| Milcherzeugungskosten abzgl. Beihilfen | | | | | | 32,42 | 39,03 | | |
| Pachtansatz (kalkulatorische Kosten Land) | | | | | | 0,28 | 0,25 | | |
| Zinsansatz (kalkulatorische Kosten Kapital) | | | | | | 0,96 | 1,87 | | |

Tabelle 22: Milcherzeugungskosten Sachsen-Anhalt, BG 6

| Sachsen-Anhalt, BG 6 | 2004 | 2005 | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | 2010 | 2011 | 2012 |
|--|-----------------------|-------|-------|------|-------|-------|-------|------|------|
| Milchkühe (GVE) | 284 | 303 | 312 | 386 | 416 | 391 | 397 | | |
| Milchleistung (kg/Jahr) | 7318 | 7371 | 8104 | 7662 | 8187 | 8199 | 8425 | | |
| LF in ha | 605 | 663 | 716 | 847 | 1000 | 950 | 881 | | |
| | In Cent pro Kilogramm | | | | | | | | |
| Pagatorische Kosten (abzgl. Rindererzeugung) | 36,82 | 35,98 | 37,08 | 44,2 | 41,79 | 38,56 | 45,66 | | |
| Einkommensansatz | | | | | | 1,15 | 1,3 | | |
| Gesamterzeugungskosten | 38,12 | 37,28 | 38,38 | 45,5 | 43,09 | 39,71 | 46,96 | | |
| Beihilfen | | | | | | 8,01 | 8,03 | | |
| Milcherzeugungskosten abzgl. Beihilfen | | | | | | 31,7 | 38,95 | | |
| Pachtansatz (kalkulatorische Kosten Land) | | | | | | 0,28 | 0,24 | | |
| Zinsansatz (kalkulatorische Kosten Kapital) | | | | | | 0,94 | 1,83 | | |

Tabelle 23: Milcherzeugungskosten Thüringen, BG 6

| Thüringen, BG 6 | 2004 | 2005 | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | 2010 | 2011 | 2012 |
|-------------------------|-----------------------|------|------|------|------|------|------|------|------|
| Milchkühe (GVE) | 581 | 595 | 551 | 540 | 583 | 591 | 573 | | |
| Milchleistung (kg/Jahr) | 7778 | 8019 | 8073 | 8111 | 8325 | 8399 | 8723 | | |
| LF in ha | 1244 | 1287 | 1139 | 1095 | 1132 | 1109 | 1076 | | |
| | In Cent pro Kilogramm | | | | | | | | |

| | | | | | | | | | |
|--|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|--|--|
| Pagatorische Kosten (abzgl. Rindererzeugung) | 42,77 | 41,75 | 40,83 | 44,42 | 49,08 | 43,86 | 47,86 | | |
| Einkommensansatz | | | | | | 0,43 | 0,45 | | |
| Gesamterzeugungskosten | 43,22 | 42,19 | 41,27 | 44,87 | 49,53 | 44,29 | 48,31 | | |
| Beihilfen | | | | | | 7,89 | 7,45 | | |
| Milcherzeugungskosten abzgl. Beihilfen | | | | | | 36,4 | 40,42 | | |
| Pachtansatz (kalkulatorische Kosten Land) | | | | | | 0,13 | 0,11 | | |
| Zinsansatz (kalkulatorische Kosten Kapital) | | | | | | 1,19 | 2,34 | | |

4 Methodische Anpassungen im Hochrechnungsverfahren

Das Verfahren zur Hochrechnung (vgl. Jürgens, Poppinga, Wohlgemuth 2013, S.26f) wurde im Rahmen der Aktualisierung der Berechnungen auf Basis INLB 2010 und der Entwicklung des Milch Marker Index (MMI) in einigen Aspekten angepasst bzw. fortentwickelt ¹⁰.

1. Das Hochrechnungsverfahren wurde auf alle zahlungswirksamen Kosten (vgl. Übersicht 1) ausgeweitet (zuvor bezog sie sich nur auf die Kostenpositionen zugekauftes Futter, Saatgut, Dünger, Pflanzenschutzmittel, Energie, Unterhaltung Gebäude und Maschinen sowie Rindererzeugung). Dazu werden die für die Bundesländer vorliegenden Testbetriebsdaten genutzt. Für die Hochrechnung auf das Jahr 2013 wurden die Testbetriebsdaten für die Wirtschaftsjahre 2011/12 des BMEL genutzt, auf deren Basis für jede erfasste Kostenposition die prozentuale Kostensteigerung vom WJ 10/11 auf das Jahr 11/12 ermittelt wurde. Die INLB-Daten 2010 wurden mit dieser prozentualen Steigerung verrechnet.
2. Die auf Basis der aktuell vorliegenden Textbetriebsdaten abgeschätzten Werte für die Kostenpositionen Lohnarbeit, sonstige Gemeinkosten, Steuern und Abgaben, gezahlte Löhne, gezahlte Pacht und gezahlte Zinsen sowie die Abschreibungen und die sonstigen spezifischen Kosten für die Pflanzenproduktion und Tierhaltung fließen in das Endergebnis für das Jahr 2013 und auch die weiteren vierteljährlichen Aktualisierungen ein (der Einkommensansatz und die Beihilfen werden nicht hochgerechnet).
3. Die sechs Kostenpositionen zugekauftes Futter, Saatgut, Dünger, Pflanzenschutzmittel, Energie, Unterhaltung Gebäude und Maschinen sowie auf der Einnahmeseite die Rindererlöse werden weiterhin unter Verwendung des Analogverfahrens auf den Stand des Jahres 2013 und auf die folgenden Vierteljahreswerte (bisher Stand Januar 2014) hochgerechnet. Dazu wurden die in der Übersicht 3 dargestellten Preisindizes¹¹ (Basis 2010=100) verwendet.

¹⁰ die methodischen Anpassungen im Verfahren wurden im Rahmen der Entwicklung und Berechnung des Milch Marker Index (MMI, www.milch-marker-index.de) sowie der Kostenstudie Frankreich (vgl. Jürgens, Poppinga, Wohlgemuth 2014) erarbeitet.

¹¹ Quelle: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2014, www.destatis.de

Übersicht 3: Verwendete Preisindizes, gerundet (Stand 2013, Destatis)

| Index der Einkaufspreise landwirt. Betriebsmittel und Erzeugung (2010=100) | | | | | | | | | | |
|--|------|------|------|-------|-------|-------|------|-------|-------|-------|
| Landwirtschaftliche Betriebsmittel | 2004 | 2005 | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | 2010 | 2011 | 2012 | 2013 |
| Indizes ohne Umsatzsteuer | | | | | | | | | | |
| Saat- und Pflanzgut | 91,9 | 86 | 88,9 | 102,3 | 120,4 | 104,8 | 100 | 118,8 | 128 | 127,2 |
| Energie und Schmierstoffe zusammen | 75,6 | 85,2 | 91,8 | 92,8 | 106,7 | 93,7 | 100 | 113,1 | 119,1 | 118,6 |
| Düngemittel zusammen | 59,2 | 64,1 | 73,7 | 76,3 | 112,9 | 116,4 | 100 | 114,2 | 125,3 | 121,4 |
| Pflanzenschutzmittel zusammen | 95,8 | 94,9 | 96,6 | 98,1 | 98 | 98,2 | 100 | 105,6 | 106,5 | 107,8 |
| Mischfuttermittel für Rinder | 86,7 | 77,5 | 79,5 | 100,7 | 127,2 | 98,2 | 100 | 130,4 | 140,5 | 152,3 |
| Instandhaltung von Maschinen und Material | 79,8 | 82,6 | 85,5 | 89,9 | 95,4 | 96,4 | 100 | 103,6 | 106,4 | 109,7 |
| Rindererzeugung | 82,9 | 93,6 | 98,7 | 96,3 | 104,1 | 97,6 | 100 | 114,1 | 127,9 | 116,4 |

- Das Analogverfahren wurde zudem darum erweitert, „strittige“ Hochrechnungsergebnisse rechnerisch zu definieren und zu ersetzen. Dazu wird in dem Berechnungsverfahren als Grenzwert die jährliche maximale bzw. minimale prozentuale Veränderung bestimmt, welche über die Bundesländer hinweg von der jeweiligen Kostenposition erfasst wird. Überschreitet der über das Analogverfahren hochgerechnete Kostenwert diesen Grenzwert, werden die Kosten stattdessen über die maximalste bzw. minimalste jährliche prozentuale Veränderung ermittelt, welche sich nach den INLB-Daten für die betreffende Kostenposition in dem betreffenden Bundesland ergeben.
- Für die Ermittlung bzw. Hochrechnung der Endergebnisse auf der Datenbasis des INLB 2010 wurden alle drei Betriebsgrößenklassen einbezogen, d.h. sie beziehen die Kostensituation der kleineren, mittelgroßen und größeren Milchviehbetriebe ein. Auf Basis des INLB 2009 konnte die Ermittlung der Endergebnisse aus statistischen Gründen (Repräsentativität) nur für die Betriebsgrößenklassen 5 und 6 berechnet werden (vgl. Jürgens, Poppinga, Wohlgemuth S.28f). Zur Ermittlung der Endergebnisse auf der Basis des INLB 2010 werden die für die Bundesländer ermittelten Milcherzeugungskosten nach der Milchmenge in den Betriebsgrößenklassen und Regionen gewichtet und als Endergebnis für die Regionen Nord, Süd und Ost zusammengefasst.

5 Endergebnisse der Hochrechnung auf das Jahr 2013

Milcherzeugungskosten im Jahr 2013 in den Bundesländern

Tabelle 24: Milcherzeugungskosten 2013 in den Bundesländern (gewichtete Durchschnitte)

| Region/ Bundesland | | Pagatorische Milcherzeugungskosten | Einkommensansatz | Beihilfen (Abzug) | Milcherzeugungskosten |
|--------------------|-------------------|------------------------------------|------------------|-------------------|-----------------------|
| In Cent/kg | | | | | |
| Süd | Baden-Württemberg | 36,42 | 19,63 | 6,3 | 49,75 |
| | Bayern | 33,06 | 23,17 | 6,89 | 49,34 |
| | Hessen | 34,77 | 16,70 | 7,52 | 43,95 |

| | | | | | |
|-------------|------------------------|-------|-------|------|--------------|
| | Rheinland-Pfalz | 31,82 | 13,87 | 5,83 | 39,86 |
| | Saarland | 35,76 | 14,13 | 7,03 | 42,86 |
| Nord | Niedersachsen | 31,23 | 11,63 | 4,92 | 37,94 |
| | Nordrhein-Westfalen | 33,22 | 12,37 | 5,38 | 40,2 |
| | Schleswig-Holstein | 32,42 | 9,74 | 5,18 | 36,98 |
| Ost | Brandenburg | 50,95 | 0,6 | 7,85 | 43,7 |
| | Mecklenburg-Vorpommern | 41,43 | 2,25 | 6,79 | 36,89 |
| | Sachsen | 49,7 | 2,66 | 7,69 | 44,67 |
| | Sachsen-Anhalt | 48,54 | 2,73 | 8,05 | 43,22 |
| | Thüringen | 50,64 | 2,19 | 8,0 | 44,83 |

Tabelle 24 zeigt die für das Jahr 2013 ermittelten Ergebnisse für die einzelnen Bundesländer.

In der Region Nord liegen die pagatorischen Kosten um die 31 bis 33 Cent/kg. Für die Region Süd ergaben sich relativ ähnliche Werte zwischen 32 bis 36 Cent/kg Milch. In den durch die größeren Milchviehbetriebe geprägten Regionen Ostdeutschlands erreichen die pagatorischen Kosten dagegen Werte zwischen 41 Cent bis hin zu 51 Cent pro Kilogramm Milch (beeinflusst durch die enthaltenen Lohnkosten!). Die pagatorischen Kosten stellen den finanziellen Aufwand für die Produktion der Milch dar, ohne dass der Arbeitsaufwand der selbstständigen Familienarbeitskräfte aber wohl die Lohnkosten (ostdeutsche Bundesländer) mit berechnet sind.

Beeinflusst durch die durchschnittliche Anzahl der eingesetzten Familienarbeitskräfte in den Regionen und der von ihnen erfassten Arbeitsstunden ergab sich in der Region Süd ein Einkommensansatz zwischen gerundet 14 Cent/kg bis über 23 Cent/kg, in der Region Nord von bis zu 10 bis 12 Cent/kg Milch und in der Region Ost zwischen unter 1 Cent/kg bis zu gerundet 3 Cent/kg Milch.

Die Beihilfen liegen in der Region Süd zwischen gerundet 6 bis 7 Cent/kg Milch, für die Region Nord ergaben sich gerundet 5 Cent/kg Milch und für die Region Ost rund 7 bis 8 Cent pro Kilogramm Milch.

Entsprechend ergeben sich in den Bundesländern als Gesamterzeugungskosten, nach Abzug der Beihilfen, Werte zwischen gerundet 37 Cent pro Kilogramm Milch (Mecklenburg-Vorpommern, Schleswig-Holstein) bis hin zu 50 Cent pro Kilogramm Milch (Baden-Württemberg).

In der Region Nord liegen die Gesamterzeugungskosten nach Abzug der Beihilfen zwischen gerundet 37 und 40 Cent/kg Milch, in der Region Süd zwischen 43 bis zu 50 Cent/kg Milch und in der Region Ost zwischen 37 Cent bis unter 45 Cent pro Kilogramm.

Tabelle 25: Milcherzeugungskosten 2013 in den Regionen Nord, Süd und Ost (gewichteter Durchschnitt)

| Region | Pagatorische Milcherzeugungskosten (abzgl. Rindererlöse) | Einkommens- ansatz | Beihilfen (Abzug) | Erzeugung- kosten |
|-------------|--|-----------------------|----------------------|----------------------|
| | In Cent/kg, Stand: 2013 | | | |
| Nord | 32,02 | 11,23 | 5,10 | 38,15 |
| Süd | 33,75 | 21,32 | 6,77 | 48,30 |

| | | | | |
|------------|-------|------|------|--------------|
| Ost | 48,01 | 2,12 | 7,62 | 42,51 |
|------------|-------|------|------|--------------|

Als Endergebnisse (vgl. Tabelle 25) ergaben sich auf Basis des INLB 2010 für die drei Milchregionen für den Stand des Jahres 2013 Erzeugungskosten zwischen gerundet 38 Cent und 48 Cent pro Kilogramm Milch, wobei die Unterschiede zwischen den strukturell sehr unterschiedlichen Regionen Nord und Süd im Wesentlichen auf die standortbedingt auseinanderfallende Höhe der Arbeitskosten zurückzuführen sind. Die reinen Produktionskosten für Milch (pagatorische bzw. zahlungswirksame Kosten) unterscheiden sich in den westdeutschen Regionen dagegen nur geringfügig, während sie vor allem bedingt durch den Anteil Lohnkosten in den größeren ostdeutschen Milchviehbetrieben deutlich höher sind.

Tabelle 26: Kalkulatorische Kosten 2013 in den Regionen (gewichtete Durchschnitte)

| Milchregion | Kalkulatorische Kosten in Cent/kg für | |
|-------------|---------------------------------------|---------|
| | Land | Kapital |
| Nord | 1,32 | 0,80 |
| Süd | 1,01 | 1,25 |
| Ost | 0,37 | 1,01 |

In die Endergebnisse nicht eingeflossen sind die kalkulatorischen Kosten für Land- und Kapital (Tabelle 26).

6 Ergebnisse der Aktualisierung auf den Stand Januar 2014

Für die vierteljährliche Aktualisierung auf den Stand vom Januar 2014 wurden die folgenden Preisindizes für die landwirtschaftlichen Betriebsmittel und die Erzeugung einbezogen:

Übersicht 4: Verwendete Preisindizes, gerundet (Stand Januar 2014, Destatis)

| Indizes ohne Umsatzsteuer (2010=100) | 2010 | 2011 | 2012 | 2013 | Januar 2014 |
|--|------|-------|-------|-------|----------------|
| Landwirtschaftliche Betriebsmittel | | | | | |
| Saat- und Pflanzgut | 100 | 118,8 | 128 | 127,2 | 121,9 |
| Energie und Schmierstoffe zusammen | 100 | 113,1 | 119,1 | 118,6 | 116,5 |
| Düngemittel zusammen | 100 | 114,2 | 125,3 | 121,4 | 111 |
| Pflanzenschutzmittel zusammen | 100 | 105,6 | 106,5 | 107,8 | 104,6 |
| Mischfuttermittel für Rinder | 100 | 130,4 | 140,5 | 152,3 | 140,5 |
| Instandhaltung von Maschinen und Material | 100 | 103,6 | 106,4 | 109,7 | 111,5 |
| | | | | | |
| Rindererzeugung | 100 | 114,1 | 127,9 | 116,4 | 120,6 |

Milcherzeugungskosten zum Stand Januar 2014 in den Bundesländern**Tabelle 27: Milcherzeugungskosten 1/2014 in den Bundesländern 2014 (gewichteter Durchschnitt)**

| Region/ Bundesland | | Pagatorische Milcherzeugungskosten | Einkommens- ansatz | Beihilfen (Abzug) | Milcherzeugungskos- ten |
|--------------------------------|----------------------------|---------------------------------------|-----------------------|----------------------|----------------------------|
| In Cent/kg Stand 1/2014 | | | | | |
| Süd | Baden- Württemberg | 37,49 | 19,63 | 6,3 | 50,82 |
| | Bayern | 34,91 | 23,17 | 6,89 | 51,19 |
| | Hessen | 37,66 | 16,70 | 7,52 | 46,84 |
| | Rheinland- Pfalz | 35,13 | 13,87 | 5,83 | 43,17 |
| | Saarland | 37,98 | 14,13 | 7,03 | 45,08 |
| Nord | Niedersachsen | 33,51 | 11,63 | 4,92 | 40,22 |
| | Nordrhein- Westfalen | 34,55 | 12,37 | 5,38 | 41,54 |
| | Schleswig- Holstein | 33,25 | 9,74 | 5,18 | 37,81 |
| Ost | Brandenburg | 50,74 | 0,6 | 7,85 | 43,49 |
| | Mecklenburg- Vorpommern | 44,57 | 2,25 | 6,79 | 40,03 |
| | Sachsen | 47,62 | 2,66 | 7,69 | 42,59 |
| | Sachsen- Anhalt | 52,67 | 2,73 | 8,05 | 47,35 |
| | Thüringen | 50,67 | 2,19 | 8,0 | 44,86 |

Tabelle 28: Milcherzeugungskosten 1/2014 in den Regionen Nord, Süd und Ost (gewichteter Durchschnitt)

| Region | Pagatorische Milcherzeugungskosten (abzgl. Rindererlöse) | Einkommens- ansatz | Beihilfen (Abzug) | Erzeugungs- kosten |
|-------------|--|-----------------------|----------------------|-----------------------|
| | In Cent/kg, Stand 1/2014 | | | |
| Nord | 33,85 | 11,23 | 5,10 | 39,98 |
| Süd | 35,65 | 21,32 | 6,77 | 50,20 |
| Ost | 48,76 | 2,12 | 7,62 | 43,26 |

Bei der Berechnung der Milcherzeugungskosten für den Stand Januar 2014 sind die Werte für die Beihilfen, den Einkommensansatz und die kalkulatorischen Kosten nicht aktualisiert worden.

7 Verwendete Literatur und Datenquellen

Statistisches Bundesamt, Preisindizes für die Land- Forstwirtschaft, Wiesbaden 2014, www.destatis.de

Jürgens, Karin; Poppinga, Onno; Wohlgemuth, Michael (2013) Was kostet die Erzeugung von Milch?! - Berechnung der Milcherzeugungskosten in Deutschland in den Jahren 2002 bis 2012“. Büro für Agrarsoziologie und Landwirtschaft, Gleichen.

Europäische Kommission: InformationsNetz Landwirtschaftlicher Buchführungen. Brüssel.

BMVEL (verschiedene Jahrgänge) Buchführungsergebnisse Landwirtschaft. Die wirtschaftliche Lage der landwirtschaftlichen Betriebe. Bonn.

Amtsblatt der Europäischen Union, 13.12.2008, L335/3

8 Tabellenverzeichnis

| | |
|---|----|
| Tabelle 1: Milcherzeugungskosten Baden-Württemberg, BG 4 | 5 |
| Tabelle 2: Milcherzeugungskosten Bayern, BG4 | 6 |
| Tabelle 3: Milcherzeugungskosten Hessen, BG4 | 6 |
| Tabelle 4: Milcherzeugungskosten Niedersachsen, BG 4 | 7 |
| Tabelle 5: Milcherzeugungskosten Nordrhein-Westfalen, BG 4 | 8 |
| Tabelle 6: Milcherzeugungskosten Schleswig-Holstein, BG 4 | 8 |
| Tabelle 7: Milcherzeugungskosten Baden-Württemberg, BG 5 | 10 |
| Tabelle 8: Milcherzeugungskosten Bayern, BG 5 | 10 |
| Tabelle 9: Milcherzeugungskosten Hessen, BG 5 | 11 |
| Tabelle 10: Milcherzeugungskosten Rheinland-Pfalz, BG 5 | 11 |
| Tabelle 11: Milcherzeugungskosten Saarland, BG 5 | 12 |
| Tabelle 12: Milcherzeugungskosten Niedersachsen, BG 5 | 13 |
| Tabelle 13: Milcherzeugungskosten Nordrhein-Westfalen, BG 5 | 13 |
| Tabelle 14: Milcherzeugungskosten Schleswig-Holstein, BG 5 | 14 |
| Tabelle 15: Mecklenburg-Vorpommern, BG 5 | 15 |
| Tabelle 16: Milcherzeugungskosten Sachsen, BG 5 | 16 |
| Tabelle 17: Milcherzeugungskosten Sachsen-Anhalt, BG 5 | 16 |
| Tabelle 18: Milcherzeugungskosten Thüringen, BG 5 | 17 |
| Tabelle 19: Milcherzeugungskosten Brandenburg, BG 6 | 17 |
| Tabelle 20: Milcherzeugungskosten Mecklenburg-Vorpommern, BG 6 | 18 |
| Tabelle 21: Milcherzeugungskosten Sachsen, BG 6 | 18 |
| Tabelle 22: Milcherzeugungskosten Sachsen-Anhalt, BG 6 | 19 |
| Tabelle 23: Milcherzeugungskosten Thüringen, BG 6 | 19 |
| Tabelle 24: Milcherzeugungskosten 2013 in den Bundesländern (gewichtete Durchschnitte) | 21 |
| Tabelle 25: Milcherzeugungskosten 2013 in den Regionen Nord, Süd und Ost (gewichteter Durchschnitt) | 22 |
| Tabelle 26: Kalkulatorische Kosten 2013 in den Regionen (gewichtete Durchschnitte) | 23 |
| Tabelle 27: Milcherzeugungskosten 1/2014 in den Bundesländern 2014 (gewichteter Durchschnitt) | 25 |
| Tabelle 28: Milcherzeugungskosten 1/2014 in den Regionen Nord, Süd und Ost (gewichteter Durchschnitt) | 25 |